

Gesuch

um Zulassung zum Qualifikationsverfahren (Abschlussprüfungen)

nach Artikel 32 der Verordnung über die Berufsbildung (BBV) vom 19. November 2003

**Dieses Gesuch mit Beilagen einreichen an: qv@bl.ch
oder per Post: Hauptabteilung Berufsbildung, Rosenstrasse 25, 4410 Liestal**

Zum Ausfüllen des Gesuchs beachten Sie die Informationen unter:

<https://qv.bl.ch/berufsabschluss-erwachsene>



Gesuchsteller/in

Name/Vorname

Geburtsdatum

13-stellige AHV-
Versichertennummer

Heimatort/Staat

Strasse, Nr.

Postleitzahl/Ort

E-Mail

Telefon/Mobile

Bereits abgeschlossene
Berufslehre als

Andere Ausbildungen

Antrag um Dispensation vom Prüfungsbereich „Allgemeinbildung“: **JA**

Eine Dispensation/Befreiung von den Prüfungen im Qualifikationsbereich „Allgemeinbildung“ (Vertiefungsarbeit und Schlussprüfung) ist nur bei einer gleichwertigen Vorbildung möglich, z.B.: Berufsabschluss mit eidg. Fähigkeitszeugnis, Matura, DMS-, FMS-Diplom, Hochschulreife, etc.

Ein Dispensationsantrag wird nur geprüft, wenn die erforderlichen Nachweise beigelegt sind!

Beigelegter Qualifikationsnachweis (Eidg. Fähigkeitszeugnis, Maturitätszeugnis, FMS-Diplom, etc.):

Gewünschte Abschlussprüfung im Beruf:

Fachrichtung/Branche/Schwerpunkt:

Gewünschtes Prüfungsjahr: Frühjahr 20

Schulbildung

Nach der Primarschule:

..... Jahre Realschule/Sekundarschule/Progymnasium (z.B. Niveau A, E, P)

..... Jahre weiterführende Schulen, z.B. Mittelschule/Gymnasium, etc.

..... Jahre andere:

..... Jahre Berufsfachschule (z.B. gew.-industrielle, kaufmännische, Gesundheit, etc.)

Name der Schule:

Bisherige Tätigkeiten

von/bis Monat/Jahr	Betrieb	Tätigkeit	Pensum angeben, z.B. 100 %-Stelle
.....	als %
.....	als %
.....	als %
.....	als %
.....	als %
.....	als %

Gegenwärtige/r Arbeitgeber/in (aktuellen Stellenbescrieb beilegen)

.....
.....

Tätig seit:als:

100% - Stelle

.....% Stelle

Nur Kopien von Ausweisen und Zeugnissen beilegen, keine Originale.

Für den Berufsabschluss für Erwachsene nach Art. 32 BBV müssen ausreichende Sprachkenntnisse vorhanden sein. Kreuzen Sie bitte an, was bei Ihnen zutrifft und belegen Sie Ihren Sprachnachweis:

Muttersprache Deutsch (kein Nachweis nötig)

Deutsch als Zweitsprache mit Schulbesuch in Deutsch (Beilage: Schulzeugnis des letzten Schuljahres)

Deutschprüfung mit Zertifikat B1 oder B2 (berufsabhängig) (Beilage: Zertifikat eines anerkannten Anbieters)

Zulassungstest eines Bildungsanbieters für den Berufsabschluss für Erwachsene, z.B. der Berufsfachschule für Gesundheit bfg Baselland (Beilage: Testresultat)

Eine Beratung durch das Eingangsportal des Kantons Basel-Landschaft hat stattgefunden:

www.bildungsraum-nw.ch/eingangsportal

JA bei Herrn/Frau **NEIN**

Nur für den Beruf «Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ» nötig:

*Der Besuch der Informationsveranstaltung bei der OdA Soziales beider Basel ist **obligatorisch**.*

Anmeldung unter: [Veranstaltungen – OdA Soziales beider Basel \(oda-sozb.ch\)](http://oda-sozb.ch)

Bestätigung vorhanden **JA** (diesem Gesuch beilegen)

Nur für den Beruf «Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ» nötig:

*Vor Gesuchseinreichung ist der Besuch der Informationsveranstaltung der OdA Gesundheit beider Basel und der bfg Münchenstein **obligatorisch**. Anmeldung unter: www.bfg-baselland.ch. Sie erhalten eine schriftliche Besuchsbestätigung, welche diesem Gesuch beizulegen ist.*

Bestätigung vorhanden **JA** (diesem Gesuch beilegen)

Nur für den Beruf «Logistiker/Logistikerin EFZ» nötig:

*Der Besuch der Informationsveranstaltung des Berufsbildungszentrum Liestal ist **obligatorisch**. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Informationen finden Sie unter: <https://www.bbzb.ch/berufliche-grundbildung/berufsabschluss-fuer-erwachsene/>*

Zur Kenntnis genommen **JA**

Damit Ihr Gesuch behandelt werden kann, benötigen wir Ihre Angaben, auf welche Weise Sie sich auf die Prüfungen vorbereiten werden:

1. Alle Berufe (ohne kaufmännische Berufe)

1.1 Praktische Prüfung: im Betrieb
Besuch von überbetrieblichen Kursen
auf andere Weise

1.2 Berufskennntnisse: Besuch einer Nachholbildung in
Besuch der Regelklasse in
auf andere Weise

1.3 Allgemeinbildung: Besuch der Berufsfachschule in
Antrag auf Dispensation (siehe Seite 1)

Fakultativer Besuch Unterricht, Nachholbildung, Vorbereitungskurs

Wenn Sie zur gezielten Vorbereitung auf die Prüfungen den Unterricht, eine Nachholbildung oder einen Vorbereitungskurs besuchen möchten, melden Sie sich umgehend nach Erhalt der Prüfungszulassung (schriftlicher Bescheid auf dieses Gesuch, der Ihnen per Post zugestellt wird) direkt bei der zuständigen Schule an. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt, die Teilnehmerzahlen sind begrenzt.

Berufe mit betrieblichen Prüfungen

In Berufen, deren praktische Prüfung in einem Betrieb absolviert wird (Individuelle Prüfungsarbeit IPA, Vorgegebene Prüfungsarbeit VPA, Kundenberatung, etc.), muss der Arbeitgeber mit diesem Formular bestätigen, dass die Prüfung zum gegebenen Zeitpunkt reglementskonform durchgeführt werden kann, dass die nötige betriebliche Einrichtung und allenfalls verlangte Fachperson vorhanden ist und dass die betriebliche Einwilligung zur Prüfungsdurchführung vorliegt. Bei Unklarheiten (z.B. Betrieb hat noch nie ausgebildet und kennt die Prüfungsanforderungen nicht), wenden Sie sich spätestens zum Zeitpunkt der definitiven Prüfungsanmeldung im August des der Prüfungen vorangehenden Jahres an die kantonale Ausbildungsberatung oder Prüfungsleitung: 061 552 28 80, damit die nötigen Abklärungen rechtzeitig vorgenommen werden können.

Datum: Unterschrift/Stempel Arbeitgeber/in:

Ihr Gesuch wird nur behandelt, wenn alle verlangten Angaben vorhanden und die notwendigen Ausweise, Zeugnisse und Bestätigungen beigelegt sind!

Dieses Gesuch ist vor Eintritt in eine fakultative Nachholbildung oder einen Vorbereitungskurs bis spätestens 31. Mai des der Prüfung vorangehenden Jahres einzureichen. Ohne schriftliche Prüfungszulassung, werden keine Kosten für die Prüfungen und/oder einen allfälligen Schul- oder Kursbesuch vom Kanton Baselland übernommen. Die Zulassung wird Ihnen per Post zugestellt. Die Teilnahme am Qualifikationsverfahren ist ohne Zulassung nicht möglich.

Datum: Unterschrift Gesuchsteller/in:

Beilagen

1. Aktueller Stellenbeschrieb
2. Qualifikationsnachweise (z.B. eidg. Fähigkeitszeugnis, Diplome, etc.)
3. Arbeitszeugnisse und Bestätigungen
4.